

Editorial

Autor(en): **Wyder, Rudolf**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **19 (1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

Forum

Reform der schweizerischen Demokratie? 4



Offizielles

Korrespondenzstimmrecht: Wie vorgehen? 9

Politik

EWV-Vertrag 11

Jugend

Rock-Szene Schweiz 18

Titelbild

Nirgends ist die direkte Demokratie deutlicher sichtbar als in der Landsgemeinde – seit kurzem jetzt endlich überall auch mit den Frauen. (Foto: KeyColor)

I M P R E S S U M

Die Schweizer Revue, Zeitschrift für die Auslandschweizer, erscheint im 19. Jahrgang in deutscher, französischer, italienischer, englischer und spanischer Sprache in mehr als 20 regionalen Ausgaben und einer Gesamtauflage von über 286 000 Exemplaren.

Redaktion: Dr. Rudolf Wyder, Auslandschweizer-Sekretariat (interimistische Leitung); Heidi Willumat, Auslandschweizerdienst EDA; Pierre-André Tschanz, Schweizer Radio International. Redaktorin der offiziellen Mitteilungen: Anne Gueissaz, Auslandschweizerdienst EDA, CH-3003 Bern.

Herausgeber/Sitz der Redaktion/Insertadministration: Auslandschweizer-Sekretariat, Alpenstrasse 26, CH-3000 Bern 16, Tel. 031 44 66 25, Fax 031 44 21 58, PC 30-6768-9. Druck: Buri Druck AG, CH-3001 Bern.



Doch, doch – es ist sie, die gute alte «Schweizer Revue», die Sie in Händen halten! Eine ganz neue «Revue» allerdings. Überzeugen Sie sich bitte selbst!

Unserer Zeitschrift ein neues, aktuelleres Kleid zu verpassen, schien uns nach gut fünf Jahren an der Zeit. Aber nicht nur der «look» der «Revue» ist neu. Auch ihr inhaltliches Konzept. Und schliesslich soll sie fortan doppelt so häufig erscheinen wie bis anhin!

Die «Revue» will vielfältiger, informativer und zugleich bunter sein. Neben einem aktuellen Schwerpunkt bieten wir in jeder Nummer einen vielfarbigen Strauss unterschiedlichster Themen. Gewissermassen zur Pflichtlektüre gehören nach wie vor – in Ihrem Interesse! – die offiziellen Mitteilungen.

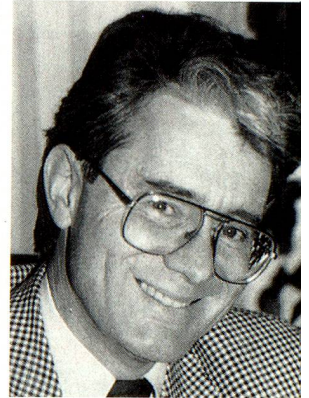
Stärker akzentuiert wird inskünftig die Information über das politische Geschehen in der Schweiz. Mit gutem Grund: Den Anstoss zur Neukonzeption unserer Zeitschrift gab die Einführung des Korrespondenzstimm- und -wahlrechts.

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer können ja ab Mitte dieses Jahres per Post an eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen teilnehmen. Sie brauchen sich dazu lediglich via Botschaft oder Konsulat bei einer schweizerischen Stimmgemeinde anzumelden. Genaueres erfahren Sie weiter hinten in dieser Nummer.

Dieser weitgehende Ausbau der Mitwirkungsmöglichkeiten bedeutet eine beachtliche Geste der Eidgenossenschaft gegenüber ihren Auslandsbürgern. Es handelt sich zugleich um einen substantiellen

politischen Erfolg der Fünften Schweiz und ihrer «Lobby»: Mit der Einführung des Korrespondenzstimmrechts ist eines der ältesten und am hartnäckigsten verfolgten Postulate der Auslandschweizer-Organisation erfüllt worden.

Von diesem neu errungenen Recht gilt es nun auch Gebrauch zu machen. Natürlich ist es nicht einfach, sich aus mehr oder weniger grosser Distanz eine wohlfundierte Meinung zu Fragen der eidgenössischen Politik zu bilden. Andererseits fällt es oft gerade jenen leichter, das Wesentliche zu sehen, die nicht zu tief im tagespolitischen Geschäft stecken.



Die Ausweitung der politischen Rechte bedingt jedenfalls einen Ausbau der Information. Die neu gestaltete «Schweizer Revue» ist bereit, dazu ihren Beitrag zu leisten.

Wir sind aber keineswegs die einzigen. So versorgt Sie «Schweizer Radio International» täglich über Kurzwelle oder Satellit in Ihrer Sprache mit aktuellen Informationen aus der Schweiz.

Ob Sie nun stimmen und wählen oder nicht – die von der Auslandschweizer-Organisation mit Unterstützung des Bundes herausgegebene «Schweizer Revue» stellt für Sie häufiger und umfassender als bisher die Verbindung zur Schweiz her.

Wir laden Sie herzlich ein, von dieser «hot line» zur Heimat ausgiebig Gebrauch zu machen!



Dr. Rudolf Wyder
Direktor
Auslandschweizer-Sekretariat